Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299352

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Pistorisstraße 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Schleußig * 284d

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung mit Einfriedung und Garten; Putzfassade, Fensterbänder, Anklänge an den Stil der Moderne, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Am 25. April 1928 wurde der Antrag auf Errichtung eines Wohnhauses durch den bereits in Schleußig wohnenden Rechtsanwalt Dr. Ernst Gentzsch gestellt. Für die Ausführung der Arbeiten waren die Baumeister Navau & Kretzschmar vorgesehen. Entwürfe, Statik und die Bauleitung lagen in Händen des Architektur- und Ingenieurbüros von Architekt Curt Schiemichen und seines Mitinhabers, Dipl.-Ing. Walther Fritzsch. Der vorbereitete Lageplan zur Einordnung des Hauses auf dem Grundstück führte gleichzeitig die künftige Außenflächengestaltung vor Augen. Drei Wochen vor Ausreichung der behördlichen Genehmigung am 23. Juni 1928 wechselte das Grundstück den Besitzer: Alfred Thieme übernahm das laufende Projekt. Zum Jahresende wurde die Gebrauchsabnahme beantragt; in 1929 fiel die Erstellung der Einfriedung. Der Baukörper ist kompromisslos modern gestaltet, ohne Nachklänge an Expressionismus oder Art Déco. Additiv fügen sich die Zugangstreppe, eine Austrittfläche sowie ehemals eine zweite, überdachte Terrasse. Nur wenige Zentimeter sind die Fenster in der Fassadenfront vertieft; mehrheitlich erscheinen sie annähernd quadratisch und bilden, eng nebeneinandergestellt, an der Eingangsseite drei Fensterbänder. Von französischer Eleganz zeugt die Längsseite zum Garten, die von vier Doppeltüren gekennzeichnet ist, die eine sehr offene Verbindung in den Garten schafft – vermittelt über eine zwischenliegende Terrasse. Der zur Straße weisende Giebel ist durch ein Blumenfenster akzentuiert. Ein Waldmach schließt den kompakten zweigeschossigen Wohnbau ab. Zwischen 2004 und 2006 fand die Sanierung des Hauses statt, einhergehend mit dem Abbruch eines Wintergartenanbaus und der Erstellung eines neuen Anbaus auf der Gartenseite. Wenig vorteilhaft für das elegante Erscheinungsbild des Hauses zeigen sich die neuere Einfriedung und die wenig ambitionierte Gartengestaltung.
LfD/2020, 2021

Datierung 1928 (Wohnhaus); 1929 (Einfriedung)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXXXIX/80/23**
Aufnahmejahr 2001
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung mit Garten



Fotonummer **F 09299352 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung

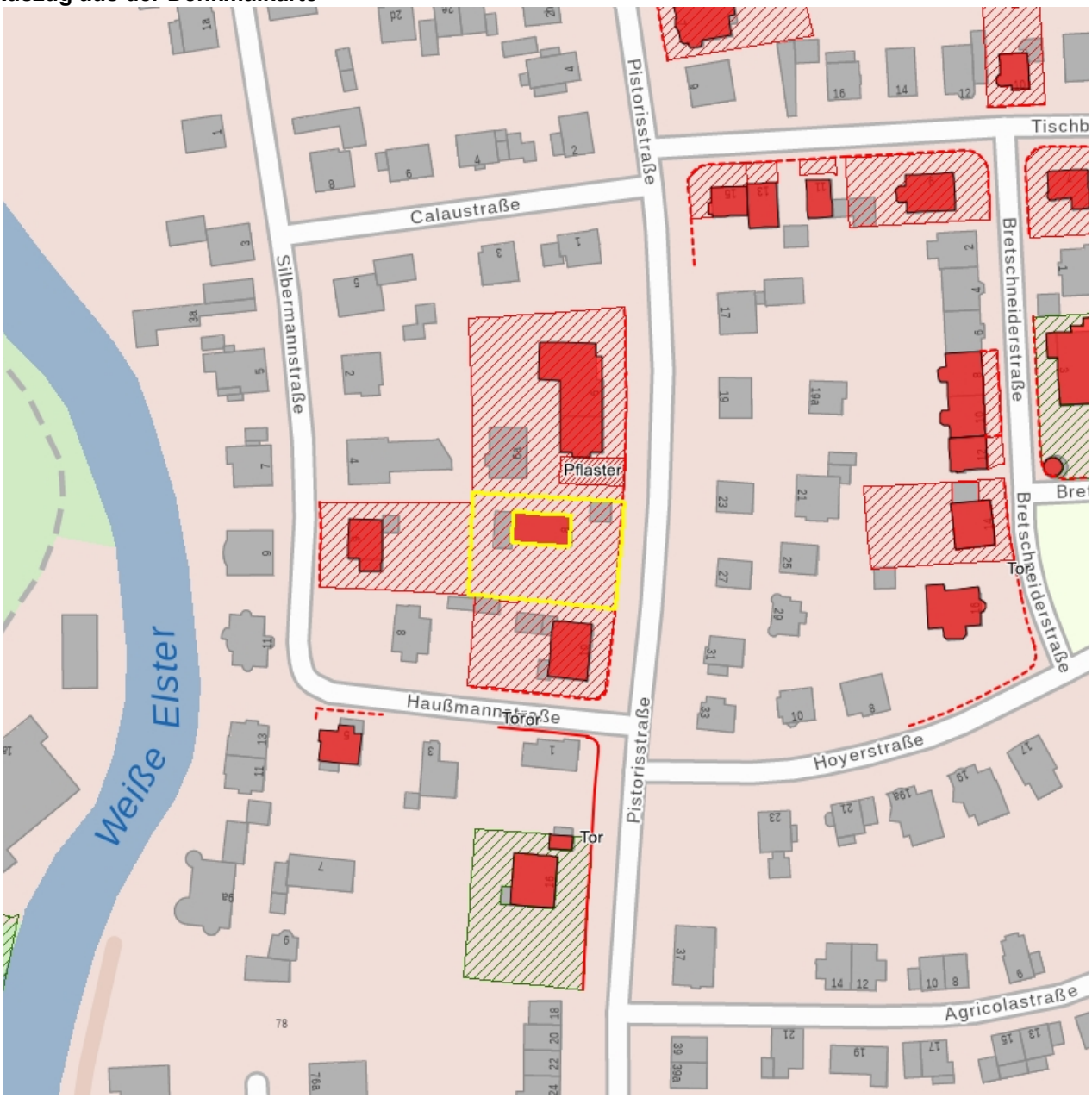


Fotonummer **F 09299352 B**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung



Fotonummer	**F 09299352 J**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.